

040b73747265616d747970656481a203840163c48403737373810a0a810b
0b815f5f84012584067f411b312d37OneVision: Grundlagen ± Farbwahl

paste.tiff → Schmuckfarben

Schmuckfarben dienen dazu, um Farben, die sich nicht im 4-Farbprozess drucken lassen, als eigenen Farbauszug zu verwalten. Deshalb muß eine Schmuckfarbe explizit angelegt werden, um sie benutzen zu können. Des weiteren muß ihr eine (Ersatz-) Farbdefinition beigegeben werden, damit die Schmuckfarbe am Monitor (mit dieser Ersatzfarbe) dargestellt werden kann. Bei der Separation kann festgelegt werden, daß ein Schmuckfarbenauszug doch nicht als eigener Auszug sondern im normalen 4-Farbprozess ausgegeben werden soll. Auch dann wird auf diese Ersatzfarbdefinition zurückgegriffen.

Schmuckfarben erstellen

1. Wählen Sie im geeigneten Farbmodell (RGB, HIS, CMYK) die gewünschte Farbe aus, in der die zukünftige Schmuckfarbe am Monitor erscheinen soll.
2. Wechseln Sie in die Farbwahl 'Schmuckfarben^a'.
3. Ziehen Sie die Farbe aus der Anzeige per *Drag-and-Drop* in die Schmuckfarbenliste.
4. Dort erscheint die Schmuckfarbe mit dem Namen 'Schmuckfarbe-1^a'. Wenn Sie ihr einen ausdrucksvolleren Namen geben wollen, dann selektieren Sie den Namen (Doppelklick auf den Namen) und geben Ihre gewünschte Bezeichnung ein.

926873_paste.tiff → 775172_paste.tiff →

Haben sie eine Pantone®-Farbe ausgewählt, so wird automatisch der Originalname in der Liste aufgenommen.

Schmuckfarben löschen

Wählen Sie die zu löschende Schmuckfarbe an bzw. aktivieren Sie das Farbwahlfenster und drücken dann die Backspace-Taste oder wählen den Menüpunkt *Editieren/Löschen*.

Schmuckfarben verwenden

Eine Schmuckfarbe können Sie in allen OneVision Elementen wie jede andere Farbe verwenden. Eine Einschränkung gibt es nur für die Elemente OneVision-Image (funktioniert nur in Graubildern), Verlaufelement und Metamorphoseelement (Verlauf nur innerhalb eines Farbkanals möglich). Trifft die Beschränkung zu, wird bei der Separation keine Schmuckfarbe erzeugt, sondern der Farbwert wie jede andere Farbe behandelt.

Sie wählen die gewünschte Schmuckfarbe aus, stellen eventuell noch den Tonwert der Schmuckfarbe ein und wählen, ob die Farbe überdrucken soll oder nicht. Diese Farbe können Sie nun in ein beliebiges Farbwahlfeld in OneVision übernehmen.

Schmuckfarbe All

Von OneVision wird eine spezielle Schmuckfarbe *All* zur Verfügung gestellt, die bei separierter Ausgabe in allen Auszügen (CMYK und Schmuckfarben) ausgegeben wird. Diese Farbe eignet sich also besonders für Passermarken oder Filmbeschriftung!

Tonwert / überdrucken

228875_paste.tiff → 577527_paste.tiff →

Auch Schmuckfarben können gerastert verwendet werden (also

nicht nur als Vollton).

Overprint;↯Wenn Sie für eine Schmuckfarbe die Option <šberdrucken> aktivieren, so wird die entsprechende Farbe in allen anderen Filmen nicht ausgespart. Diese Option bezieht sich auf die jeweils aktuelle Selektion, z. B. den augenblicklich selektierten Text.

Hinweis: Es kann sinnvoll sein, für den Auszug bzw. die Schmuckfarbe Schwarz die Option <šberdrucken> zu setzen. Es werden Passprobleme und damit Blitzer vermieden und die Belichtung läuft etwas schneller ab.

Bitte beachten: Beim Import von EPS-Dateien werden häufig sehr viele Schmuckfarben aus dem EPS-Dokument extrahiert und angelegt. Wenn das Gesamtdokument dann separiert ausgegeben wird, werden ebenso viele Schmuckfarbenfilme erzeugt. In diesem Fall sollte überprüft werden, welche Schmuckfarben in Prozessfarben konvertiert werden können.

Weiter: ;ColorPicture.rtf;↯ Farbwahl in Bildern
 ;Colors.rtf;↯ šbersicht Farbwahlfenster
 ;ColorWheel.rtf;↯ Farbwahl im Farbenrad
 ;ColorGrey.rtf;↯ Farbwahl in der Grautonpalette
 ;ColorRGB.rtf;↯ Farbwahl im RGB-Farbmodell
 ;ColorCMYK.rtf;↯ Farbwahl im CMYK-Farbmodell
 ;ColorNEXTSTEPList.rtf;↯ Farbwahl in NEXTSTEP-

Listen

 ;ColorOneVisionList.rtf;↯ Farbwahl in OneVision-Listen
 ;ColorMuster.rtf;↯ Musterwahl
 ;Elementconnections.rtf;↯ Elementverbindungen

